

St.Gallen, 4. August 2009

Schweizerische Südostbahn AG
Bahnhofplatz 1a
CH-9001 St.Gallen
Tel. +41 71 228 23 23
Fax +41 71 228 23 33

MEDIENMITTEILUNG

Peter Donatsch
Unternehmenskommunikation
Tel. +41 71 228 23 91
Fax +41 71 228 23 33
peter.donatsch@sob.ch
www.sob.ch

Ab Samstag 8. August 2009 wieder durchgehender Bahnbetrieb Romanshorn – St.Gallen

Bruggwaldtunnel der SOB wieder befahrbar

Ab dem kommenden Samstag, 8. August 5 Uhr, fährt die Bahn auf der Strecke Romanshorn – Wittenbach – St.Fiden – St.Gallen wieder durchgehend: Die wichtigsten Bauarbeiten im Bruggwaldtunnel, der im Rahmen des HGV-Anschlussprojekts Ostschweiz aufgeweitet werden musste, sind beendet.

Seit rund 4 Wochen wird im Bruggwaldtunnel zwischen Wittenbach und St.Fiden im 24-Stundenbetrieb gebaut: In den Tunneleingang wird eine neue Weiche eingebaut, weshalb der Tunnel auf einer Länge von 70 Metern aufgeweitet werden musste.

Kurz vor dem Ende der wichtigsten Arbeiten zieht Projektleiter Gerhard Steiner von den SBB, die das Bauwerk für die SOB baut, eine positive Bilanz: „Aufgrund der engen Platzverhältnisse im Tunnel handelt es sich um eine sehr anspruchsvolle Baustelle. Glücklicherweise wurden wir aber nicht mit nennenswerten Problemen konfrontiert und so sind wir überzeugt, die Strecke zum vereinbarten Zeitpunkt fahrbereit zu haben.“

Zufrieden ist auch Max Strini, Leiter Netzplanung und Steuerung der Südostbahn: „5 Wochen Totalunterbruch ist das Äusserste, was wir unseren Kundinnen und Kunden zumuten wollten.“ Reisende zwischen Wittenbach und St.Fiden/St.Gallen mussten während dieser Zeit auf Busse der Verkehrsbetriebe St.Gallen umsteigen. Das aufwendige Konzept des Bahnersatzes mit Bussen und Ersatzzügen sowie umfangreicher Kundeninformation und –lenkung habe sich bewährt, sagt Max Strini: „Gesamthaft wurden rund 5000 Bahn-Verbindungen durch Busse ersetzt, welche in den vergangenen 5 Wochen knapp 30'000 Kilometer zurückgelegt haben. Der personelle Mehraufwand betrug rund 430 Arbeitstage innerhalb der fünf Wochen. Und es gab sehr wenige Beschwerden, weil etwas nicht geklappt hat.“

So wird am kommenden Samstag ein Kapitel des Projekts „HGV-Anschlussprojekt Ostschweiz, Spange SOB“ beendet. Demnächst wird das Nächste aufgeschlagen: An den Tunnel schliesst sich eine 170 Meter lange Brücke an, deren Bau ebenfalls grosse Anforderungen stellen wird.“ Da der Bau dieses Projekts den Bahnbetrieb nicht beeinflusst, können Zugreisende ihn zwischen Wittenbach und St.Fiden gelassen aus dem Fenster beobachten.

Bild

Letzte Bauarbeiten im Bruggwaldtunnel vor der Eröffnung.